

PRESSEMITTEILUNG

Eva-Maria Wahl und Lukas Bosslet sind Deutschlands beste Zerspaner

* AMB-Messe Stuttgart sah spannende WorldSkills Germany-Bundeswettbewerbe im CNC-Drehen und CNC-Fräsen

* Sieger aus Baden-Württemberg und dem Saarland lösten Fahrkarte für Team Germany zu den Weltmeisterschaften der Berufe 2017 in Abu Dhabi

Stuttgart, 16. September 2016. - Tosender Applaus im Atrium der AMB-Messe in Stuttgart, als die Deutschen Meister in den WorldSkills Germany-Berufswettbewerben CNC-Drehen bzw. -Fräsen auf die Bühne gerufen wurden. Eva-Maria Wahl, die 20jährige Zerspanungsmechanikerin aus dem baden-württembergischen Irndorf, die nach ihrer mit Auszeichnung abgeschlossenen Ausbildung bei der Chiron-Werke GmbH & Co. KG in der Fertigung in Tuttlingen arbeitet, gewann bei den Fräsern. Der 20 Jahre alte Lukas Bosslet aus Blieskastel, der seine Ausbildung als Zerspanungsmechaniker bei der Festo AG & Co. KG im saarländischen St. Ingbert-Rohrbach absolviert, wurde als Bester bei den Drehern gekürt. Beide lösten damit ihre Tickets als Mitglieder im Team Germany für die nächsten Weltmeisterschaften der Berufe, den WorldSkills 2017 in Abu Dhabi.

An vier Tagen zuvor herrschte spannende Wettkampfatmosphäre, als je sechs junge Techniktalente unter 22 Jahren in den Skills Deutschlands Champions ermittelten. Zu sehen gab es ein hohes Leistungsniveau gepaart mit modernsten Dreh- und Fräsmaschinen. Die vielen internationalen Messebesucher konnten live miterleben, wie junge Fachleute Können, Präzision und starke Nerven zeigten beim Lösen sehr anspruchsvoller Aufgaben. Und: Die Deutschen Meisterschaften haben neugierig gemacht auf eine Ausbildung im Bereich Zerspanung und verdeutlicht, wozu junge Leute fachlich unter Wettkampfbedingungen in der Lage sind.

Auf den Medaillenrängen landeten im CNC-Drehen die beiden 18jährigen Lucas Holstein (2. Platz, Werkzeugmechaniker-Azubi aus Limburg/Lahn, Werk Runkel der Elring Klinger AG) und Björn Thenhausen (3. Platz, Zerspanungsmechaniker-Azubi aus Leopoldshöhe, Gildemeister Drehmaschinen GmbH, Bielefeld). Bei den CNC-Fräsern wurde Steffen Sigrist (21 Jahre, Industriemechaniker aus Seitingen-Oberflacht) Zweiter, Marius Rüdinger (20 Jahre, Zerspanungsmechaniker-Azubi aus Fridingen) belegte Platz 3, beide von der Chiron-Werke GmbH & Co. KG.

Unter Zeitdruck und WM-ähnlichen Bedingungen hatten die jungen Techniktalente verschiedene Werkstücke selbstständig nach Zeichnung maßhaltig anzufertigen bzw. zu bearbeiten. Neben allgemeinen Berufskennnissen mussten die Teilnehmenden fit sein im Erstellen von lauffähigen CNC-Programmen anhand vorgegebener Fertigungszeichnungen. Für alle kam es darauf an, die Bearbeitungswerkzeuge festzulegen und auszumessen, die Maschinen einzurichten und dann die Werkstücke herzustellen. Eine Qualitätsprüfung und Bewertung durch eine Fachjury schlossen sich an. Hohe Konzentrationsfähigkeit, genaues Arbeiten und auch Spaß an der Herausforderung waren für einen Sieg vonnöten. Im Vorfeld bekamen die jungen Zerspaner Aufbauschulungen und Trainings, um sich mit den CAD-CAM-Systemen, den Maschinen und Werkzeugen intensiv vertraut zu machen und hatten sich zuvor bei Vorausscheiden in der DMG MORI Academy (Drehen) bzw. bei den Chiron-Werken (Fräsen) für Stuttgart qualifiziert. Für die beiden Sieger werden jetzt mit Blick auf die WM-Teilnahme spezielle Trainingsprogramme entwickelt und die Vorbereitung gemeinsam mit den WorldSkills-Experten Herbert Mattes (CNC-Fräsen, Chiron-Werke) und Hanno Hapke (CNC-Drehen, DMG MORI) intensiv angegangen.

WorldSkills Germany fördert und unterstützt nationale und internationale Wettbewerbe nicht-akademischer Berufe. Die Wettbewerbe sind Impulsgeber für die Berufsbildung, wirtschaftliche Kontakte und Plattform zur Präsentation neuer Entwicklungen. WorldSkills Germany ist Botschafter für den Standort Deutschland und Veranstalter der nationalen Vorentscheidungen, durch die sich die Teilnehmer für die WorldSkills qualifizieren. Der 2006 gegründete Verein WorldSkills Germany vereint Engagement und Ideen von derzeit 70 Mitgliedern, Partnern, Unternehmen und Verbänden. Gemeinsam wird eine bundesweite, starke und nachhaltige Plattform in der Gemeinschaft der Bildungsnetzwerke geschaffen, um junge Talente optimal zu fördern und Unternehmen mit leidenschaftlichen, exzellent ausgebildeten und innovativen Fachkräften mit internationaler Erfahrung zu unterstützen. Der Verein ist die nationale Mitgliedsorganisation von WorldSkills International und WorldSkills Europe.

WorldSkills Germany-Ansprechpartner für die Medien:

Hubert Romer, Geschäftsführer WorldSkills Germany e.V.

Friedrichstr. 8 ++ 70736 Fellbach b. Stuttgart

Tel.: +49(0)711 - 906 59 96-0 // Fax: +49(0)711 - 906 59 96-4

E-Mail: romer@worldskillsgermany.com // Mobil: +49(0)173-9862755

Jörg Wehrmann/Kommunikation

E-Mail: wehrmann@worldskillsgermany.com // Mobil: +49(0)177 - 88 968 89